

HERZLICH WILLKOMMEN

Umsetzung

Herausforderungen zu

Tiergesundheit am

Beispiel Geflügelmast

**Dr. med. vet.
Franz Renggli**



Feinstes Geflügel aus Ihrer Nähe.



Das beste Schweizer Grill-Poulet!

THEMEN

Umsetzung Tiergesundheitsstrategie am Beispiel der Geflügelmast-Integration in der Schweiz

- Einführung, allgemeine Bemerkungen / Organisation Geflügel
- Funktionsweise Integration bei Geflügelmast in der CH
- Vergleich Ausland am Bsp A, / andere Länder EU
- Kurzer Ausblick auf Problemkreise weltweit / Handel
- Stand Schweiz und Zusammenfassung / Ausblick
- THM

ORGANISATION GEFLÜGEL

Unterschied Legesektor – Mast

Legesektor :

- Bereiche Elterntiere – Aufzucht – Legebetriebe

Mast:

- Elterntiere
- Brüterei
- Mast-Integrationen (nur darauf gehe ich ein)
(ähnlich organisiert, verschiedene Integrationsstufen)

FUNKTIONSWEISE INTEGRATION IN CH

Die Geflügelproduzenten werden AUS EINER HAND umfänglich betreut.

- Vertragsproduktion (Küken, Futter, Management)
- Qualitätsanforderungen (inkl. interne Kontrollen)
- Beratung / Betreuung (inkl. eigene TÄ)
- Alle Gesundheitsdaten sind für Integrator einsehbar und werden zur Produktions- UND Gesundheitsoptimierung verwendet.
- Aktuell weit über 90% unbehandelte Herden (CH)

IM AUSLAND

Viele Produzenten sind «unabhängig», planen ihr Geflügel selber und verkaufen schlachtreifes Geflügel an einen Schlachtbetrieb.

- Keine oder nur teilweise Integration.
- Einkauf Küken, Futter, tierärztliche Leistungen nach freier Marktwirtschaft
- Einzelne Produktionsgruppen ähnlich «integriert» wie in CH (Minderheit)

BEISPIEL ÖSTERREICH (A)

- ✘ AB-Datenbank seit 2008, detaillierte Verbrauchserfassung seit 2013 (QGV)
- ✘ Situation in A wird immer als beispielhaft dargestellt.

Einzelne Daten öffentlich einsehbar.

Reduktion AB-Verbrauch um 50% seit 2011-2016, seither stabil.

- ✘ Behandlungsfrequenzen nur für Berechtigte (behandelnde Tierärzte, Ämter) einsehbar.
- ✘ Stand 2019: ca 75% unbehandelte Herden

AUSBLICK / INTERNATIONALE PROBLEMKREISE

- ✘ Europa ist zunehmend «restriktiv» mit AB und Tierschutz
- ✘ Rest der Welt will und muss die Bevölkerung mit hochwertigen, günstigen und ökologischen tierischen Lebensmitteln versorgen, insbesondere Geflügel
- ✘ Tierschutz / Bestandesgrößen und AB-Strategien spielen «im Rest der Welt» eine untergeordnete Rolle.
- ✘ Wenn EU-Produktion zurück geht (und/oder empfindlich teurer wird) und Selbstversorgungsgrad sinkt, werden mehr und mehr Produkte importiert (ausser Konsum und/oder Population in EU geht massiv zurück)

STAND CH / ZUSAMMENFASSUNG

- ✘ Wir haben mit Umsetzung von Verbesserungen in Haltung und Gesundheit beim Geflügel weder auf AP 2022+, noch auf StAR gewartet und haben seit weit über 20 Jahren permanent die Gesundheit des Mastgeflügels gezielt gefördert und verbessert!
- ✘ Wir haben ausschliesslich bäuerliche Tierhaltung in der Schweizer Geflügelmast (keine «Tierfabriken» analog zu China, Brasilien,..)
- ✘ Bereits heute (seit Jahren) sind wir bei über 90% unbehandelten Mastgeflügelherden in der Schweiz

- ✘ Die aktuell laufenden politischen Vorstösse (TWI, Pestizid-Initiative, MIT, ...), behördlichen Vernehmlassungen und Massnahmen (Landwirtschaftsverordnungen, Tierarzneimittelverordnung, Tierschutz,...) gefährden die Produktion in der Schweiz
- ✘ Die nachweislich gute inländische Geflügelproduktion riskiert verloren zu gehen
- ✘ Die Abhängigkeit von Import steigt
- ✘ Lebensmittelknappheit ist vorprogrammiert.

***Besten Dank für Ihre
Aufmerksamkeit***

fri
Suisse
Das Geflügel mit Biss


Natura Guggeli
Das beste Schweizer Grill-Poulet!


frifag
Feinstes Geflügel aus Ihrer Nähe.